

# Test der Busspur an der Zollstrasse steht an

**Entlastet** Nach langen Diskussionen lässt die LIEmobil den Plan einer Busspur im Schaaner Dorfzentrum fallen. Dafür wird sie die Pförtneranlage an der Zollstrasse bald «richtig» testen. Dies ist eine Massnahme des Mobilitätskonzepts 2030.

VON MICHAEL WANGER

Bis zuletzt hielt die LIEmobil an einer Busspur durch das Schaaner Dorfzentrum fest. Die Studie eines Ingenieurbüros brachte den Verkehrsbetrieb nun aber zur Einsicht: «Wir können die Erkenntnisse nachvollziehen und schliessen uns diesen an», sagt LIEmobil-Geschäftsführer Jürgen Frick auf Anfrage. Der Fahrstreifen hätte entlang der Landstrasse im Abschnitt zwischen der St. Peter-Kreuzung und der Steckergrasse verlaufen sollen. Die Studie zeigte jedoch auf, dass eine Busspur dem öffentlichen Verkehr keine wesentlichen Vorteile bringen würde. Vielmehr würden das Ortsbild und

der Langsamverkehr darunter leiden. Dies geht aus dem Schaaner Gemeinderatsprotokoll über die Sitzung vom 21. April hervor.

## Ampel soll Zeit und Raum schaffen

Nun konzentriere sich die LIEmobil auf die bereits bestehende Busspur an der Schaaner Zollstrasse. Die dortige Ampelanlage soll den Individualverkehr gezielt zurückhalten, sobald Linienbusse auf der Rheinbrücke in Richtung Schaan fahren.

So soll der öffentliche Verkehr Zeit und Raum gewinnen, was wiederum die Pünktlichkeit steigert. Doch derzeit verfehlt die Ampelanlage ihren Sinn. Sie helfe den Lini-



Die Pförtneranlage am Schaaner Dorfeingang soll ihrem Namen bald gerecht werden. Der Test startet, sobald der Verkehr wieder zunimmt. (Foto: M. Zanghellini)

enbussen nur, wieder in die normale Fahrspur einzubiegen. Dies bemängelte der damalige Landtagsabgeordnete Thomas Lagerer (FL) bereits im Herbst 2019 in einer Kleinen Anfrage.

Das Mobilitätskonzept 2030 sieht einen Testlauf der Pförtneranlage vor. Dieser hätte laut Frick aber schon

lange stattfinden sollen. Grund für die Verzögerung war die Coronapandemie. «Der Test macht nur bei starkem Verkehr Sinn. In den vergangenen Monaten war es auf den Strassen aber relativ ruhig», erklärt Frick. Langsam ziehe der Verkehr wieder an. Somit kann der Testlauf wohl demnächst starten.